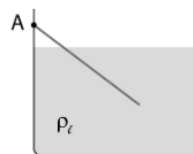


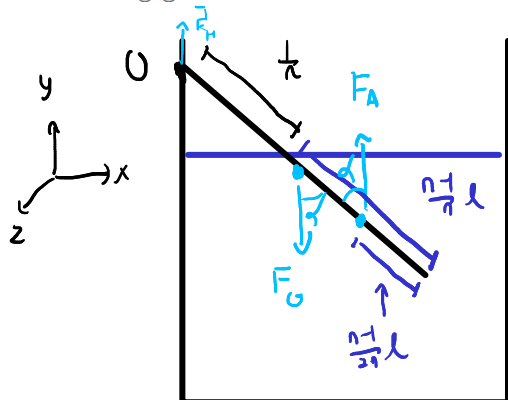
Aufgabe 11.1: Auftrieb (4 Punkte)

Ein langer, dünner, homogener Stab (Länge l , Querschnittsfläche A) ist am Rand eines Gefäßes befestigt und hängt zum Teil im Wasser (Dichte ρ_l). Der Stab kann frei in der Zeichenebene um die Befestigung rotieren. Im Gleichgewichtszustand ist $1/n$ -tel des Stabes nicht im Wasser. Vernachlässigen Sie Oberflächeneffekte.



Jun Wei Tan
Cyprian Long
Nicolas Braun

- (2 P) a) Bestimmen Sie die Dichte des Stabes ρ_s im Verhältnis zur Dichte des Wassers. Machen Sie eine Skizze mit den von Ihnen verwendeten Größen.
- (1 P) b) Bestimmen Sie die Kraft \vec{F}_H , die die Befestigung auf den Stab ausübt.
- (1 P) c) Das Stabende befindet sich zu Beginn in der Tiefe $y = h_1$ unter der Wasseroberfläche. Wird die Füllhöhe des Gefäßes verändert, verändert sich auch der Winkel, den der Stab zur Wand einnimmt. Bestimmen Sie diesen Winkel als Funktion der Höhenänderung y der Wasseroberfläche. Die y -Achse zeige nach unten. Bei welcher Füllhöhe stößt der Stab gegen die Wand?



Auftriebskraft ist nur auf den Teil im Wasser auf.

$$F_A = \left(A l \frac{n-1}{n} \right) g \rho_l$$

$$F_G = (A l \rho_s) g$$

Totales Drehmoment bzgl. O

$$= \left[F_A l \left[1 - \frac{n-1}{2n} \right] \sin \alpha - F_G \left(\frac{l}{2} \right) \sin \alpha \right] \hat{z}$$

$$= \hat{z} \left[\left(A l \frac{n-1}{n} \right) g \rho_l \left(\frac{n+1}{2n} \right) \sin \alpha - (A l \rho_s) g \frac{l}{2} \sin \alpha \right]$$

$$= \hat{z} A l g \left[\frac{n-1}{n} \frac{n+1}{2n} \rho_l - \rho_s \right] \sin \alpha = \vec{0}$$

$$\frac{n-1}{n} \frac{n+1}{2n} \rho_l - \rho_s = 0$$

$$\rho_s = \frac{n^2-1}{n^2} \rho_l$$

b) $\vec{F}_{\text{gesamt}} = \vec{0}$

$$\vec{F}_H + \vec{F}_A + \vec{F}_G = \vec{0}$$

$$F_{H,y} \hat{y} + \left(A l \frac{n-1}{n} \right) g \rho_l \hat{y} - (A l \rho_s) g \hat{y}$$

$$= \left[F_{H,y} + A l \frac{n-1}{n} g \rho_l - A l \rho_s g \right] \hat{y} = \vec{0}$$

$$F_{H,y} = A l \rho_s g - A l \frac{n-1}{n} g \rho_l$$

$$= A l g \frac{n^2-1}{n^2} \rho_l - A l \frac{n-1}{n} g \rho_l$$

$$= A \lambda g \rho_L \left[\frac{n^2-1}{n^2} - \frac{n-1}{n} \right]$$

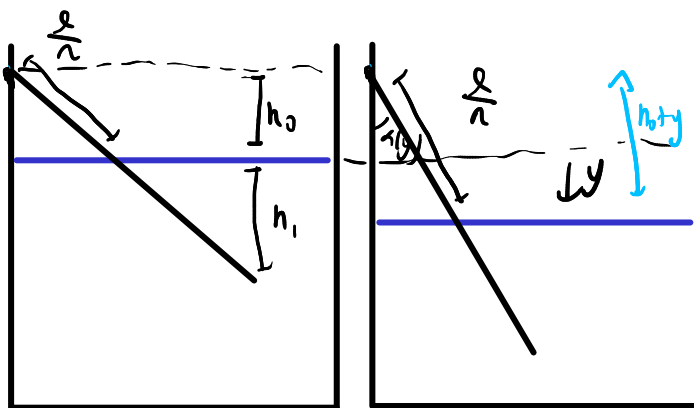
$$= A \lambda g \rho_L \frac{n-1}{n} \left[\frac{n-1}{n} - 1 \right]$$

$$= A \lambda g \rho_L \frac{n-1}{n} \left(-\frac{1}{n} \right)$$

$$\vec{F}_H = -A \lambda g \rho_L \frac{n-1}{n^2} \vec{y}$$

c)

Die Gleichungen, durch die die Gleichgewichtsort festgelegt ist, sind nicht von α abhängig, also $1/n$ bleibt nicht im Wasser.



Ähnliche Dreiecke: $\frac{h_0}{l/n} = \frac{h_0 + h_1}{l}$

$$n h_0 = h_0 + h_1$$

$$h_0 = \frac{h_1}{n-1}$$

$$\cos \alpha = \frac{h_0 + y}{l/n}$$

$$= \frac{n}{l} \left[\frac{h_1}{n-1} + y \right]$$

$$\alpha = \cos^{-1} \left[\frac{n}{l} \left(\frac{h_1}{n-1} + y \right) \right]$$